

Schmickler, Storno, Schlachtplatte – Bergkamener Kultur 2016/17 vom Feinsten

Kulturreferentin Simone Schmidt-Apel hat am Mittwoch das neue Kulturprogramm 2016/17 vorgestellt. Man muss kein Prophet sein: Die Eintrittskarten für die Gastspiele von Wilfried Schmickler, die x-te Neuauflage von „Storno“ und den anderen Pretiosen der Kleinkunstszene werden weggehen wie warme Semmel.



Harald Funke, Thomas Philipzen und Jochen Rüther in „Storno – der Nachschlag“

Wer sich hier einen Platz im studio theater oder beim MittwochsMix sichern möchte, sollte deshalb nicht lange Fackeln. Wer zu spät kommt, der muss längere Anfahrtswege zu einem anderen Gastspielort in Kauf nehmen. Das gilt insbesondere für das Trio Harald Funke, Thomas Philipzen und Jochen Rüther, das in der zurückliegenden Saison eine tiefe Spur ausverkaufter Häuser durch Westfalen und angrenzender Regionen gezogen hatte.



ONKeL fISCH, das sind
Adrian Engels und
Markus Riedinger.

Auch die kleine Kleinkunstreihe MittwochsMix in der Galerie „sohle 1“ im Stadtmuseum hält wieder eine Reihe von Kostbarkeiten bereit. Wie Simone Schmidt-Apel erklärte, wird hier wieder ein „kleines Abonnement“ mit drei Veranstaltungen angeboten.

Insgesamt sind es über 65 Veranstaltungen in der neuen Kultursaison. Dazu gehört wieder „Mord am Hellweg“. Neben den beiden bereits bekannten Lesungen mit „Fräulein Krise und Frau Freitag“ am 30. September, die den Bergkamen-Krimi „Letztes Amen in Bergkamen“ vorstellen werden, und der Bayerisch-österreichischen Nacht am 28. Oktober, wird in einer dritten Veranstaltung in Bergkamen ein internationale Krimi-Star im studio theater seinen neuen Roman vorstellen. Wer es ist, wollte Simone Schmidt-Apel allerdings nicht verraten.



Das Projekt
„Stadtbesetzung“ wird im
Sommer 2017 fortgesetzt.
Foto: Ulrich Bonke

Weitere Höhepunkte des Kulturprogramms ist ein Konzert im Rahmen des Cello-Herbsts, die Fortsetzung des Projekts „Stadtbesetzung“, das im vergangenen Jahr viel Anklang fand, sowie die Fortsetzung der Weltmusik- und der Grand-Jam-Reihe.

Hochaktuell ist der Start der neuen Ausstellungen in der städt. Galerie „sohle 1“ am 26. August. Hierfür haben sie geflohene Künstler aus Syrien mit Künstlern aus dem Ruhrgebiet zusammengetan. Der Titel dieser gemeinsamen Ausstellung „Aleppo – Bergkamen – Unterwegs von A nach B“.

Apropos Ausstellung: Die Bergkamener Künstlergruppe „Kunstwerkstatt sohle 1“ wird Anfang Juli 2017 nicht nur ihre Jahresausstellung eröffnen, sondern auch mit einer Kunstaktion auf die Bergehalde gehen.

Hier nun ein Überblick über das Kleinkunstprogramm:

Kabarett/Cabaret

15. September 2016: Wilfried Schmickler: „Das Letzte“

7. Oktober 2016: Arnulf Rating: „AKUT“

9. Dezember 2016: Christian Ehring: „Keine weiteren Fragen“

13. Januar 2017: Ingo Borchers: „Ferien auf Sagrotan“

17. Februar 2017: Nils Heinrich: „Mach doch ‘n Foto davon“

24. März.2017: Harald Funke, Thomas Philipzen und Jochen Rüter: „STORNO – Die Abrechnung 2016“

12. Mai 2017: Robert Gries, Maria Grund-Scholer, Jens Neutag & das Duo ONKeLfisch: „Schlachtplatte“

MittwochsMIX

28. September 2016: Anny Hartmann: „ Ist das Politik, oder kann das weg?“

14. Dezember 2016: Bar Noir: „Lametta Lasziv“

15. Januar 2017: Tobi Katze: „rocknrollmitbuchstaben“

8. März 2017: Duo „ZU ZWEIT“: Umtausch ausgeschlossen!“

26. April 2017: Barbara Ruscher: „Ekstase ist nur eine Phase“

31. Mai 2017: Frank Fischer: „Gewöhnlich sein kann jeder“